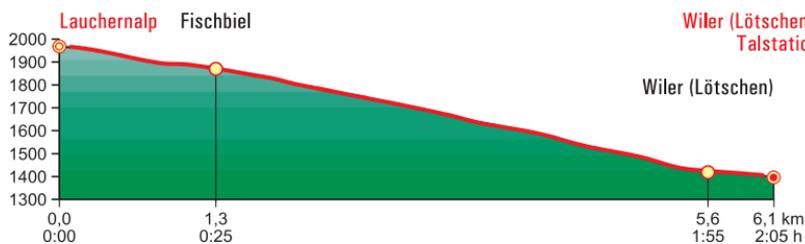


## Lauchernalp > Wiler (Lötschen), Talstation

	Lauchernalp	0 h 00 min	
	Fischbiel	0 h 25 min	
	Wiler (Lötschen)	1 h 55 min	
	Wiler (Lötschen), Talstation	2 h 05 min	

## Winterwanderung

	tief
	2 h 5 min
	6,1 km
	5 m
	575 m
	Dezember - März
	3324T
Lötschental-Aletschgebiet	





## Sonnige Winterwanderung im Schatten des Bietschhorns

Die Lauchernalp befindet sich im Kerngebiet des Unesco-Weltkulturerbes Jungfrau-Aletsch und ist bekannt für ihre schneesicheren und sonnigen Skipisten. Die breite Fahrstrasse hinunter nach Wiler dient im Winter gleichzeitig als Winterwanderweg, Talabfahrtspiste für die Skifahrer und Schlittelbahn. Das hat den Vorteil, dass sie immer perfekt präpariert und offen ist. Allerdings teilt man sich den Weg mit den anderen Nutzern. Wer den Skifahrern aus dem Weg gehen will, kommt am besten nicht vor 11 Uhr zur Talstation und startet den Abstieg am frühen Nachmittag, bevor die Skifahrer aus dem Skigebiet ins Tal hinuntersausen. Vorher bietet sich der Besuch einer der Restaurantterrassen in dieser hochalpinen Gegend an, die vom majestätischen Bietschhorn dominiert wird.

Die Wanderung beginnt an der Bergstation und führt entlang der Ferienhäuser zum Weiler Fischbiel. Danach verläuft die Route mehrheitlich im lichten Lärchenwald, der besonders nach Neuschneefällen zauberhaft ist. Immer wieder bieten Lichtungen freie Sicht auf die Berge und auf die Lötschenlücke am Ende des Tals.

Wer vor der Heimreise noch Zeit hat, kann einen Rundgang im Bergdorf Wiler unternehmen. Hier hängen an vielen Hausfassaden geschnitzte Masken aus Arvenholz, die an die «Tschäggtä» erinnern, die wilden Gestalten des Lötschentaler Fasnachtsbrauchtums.

Markus Ruff, 2023

### INFO

Erreichbar ist die Lauchernalp mit der Luftseilbahn ab Wiler. Dorthin gelangt man mit dem Postauto ab Goppenstein.

Restaurant Bärsgunna, Lauchernalp, 027 939 11 11

Panoramarestaurant Lauchernalp, 027 939 33 33, [www.loetschental.ch](http://www.loetschental.ch)

Restaurant Sporting, Wiler, 027 939 13 77, [www.sportingii.ch](http://www.sportingii.ch)



Lichtungen im Lärchenwald geben den Blick frei auf die Lötschenlücke. Bild: Markus Ruff

